

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136486
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>479</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			06.09.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				107732,7002
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 3.4 Trockenrasen</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Ja</b>
----------------------------	----------------------------------	-----------------------------	-----------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Großflächig beweidetes Grünland, regelmäßig von Pferden beweidet, kleinteilig parzelliert, da durch auch in unterschiedlichem Entwicklungszustand. In einem leicht welligem Gelände mit Niveauunterschieden von ca. 3 m innerhalb der Flächen. Das Grünland ist offenbar alt, seit langem in gleicher Form genutzt, auf offenbar recht magerem Untergrund. Hier noch mit hohen Anteilen weidetypischer Gräser, dazwischen aber auch mit hohen Anteilen von Magerkeitszeigern wie v.a. Ferkelkraut, kleinräumig auch Trockenrasenteilen mit kleinem Habichtskraut. Die Wuchshöhen liegen häufig nur bei 5 cm, dort wo regelmäßig beweidet wird und dort wo die Vegetation etwas höher aufgewachsen ist von etwa 30 bis 40 cm. Die Flächen sind strukturreich, blütenreich, mager und auch verhältnismäßig artenreich (der Artenreichtum dürfte nicht vollständig zu erfassen sein).

Ein kleinerer Anteil der Flächen muss als gesetzlich geschützter Trockenrasen im Sinne des § 30 Bundesnaturschutzgesetz angesehen werden.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	95 %
2	GMT	Artenreiche Weide trocken-magerer Standorte (2018)		
1	2			5 %
2	TMZ	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2018)		§ 30 (2) 3.4

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Zwischen Muusberg und Kakenhaner Weg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Weitere Pferdeweiden, Einzelhausbebauung, Straßen, Knicks		
<b>Rechtswert (X)</b>	571050	<b>Hochwert (Y)</b>	5950269
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Duvenstedt (522)	<b>Gemarkung</b>	Duvenstedt (534)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [ HH-2009 / Anteil: 79% ], NSG Wittmoor [ HH-504 / Anteil: 21% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

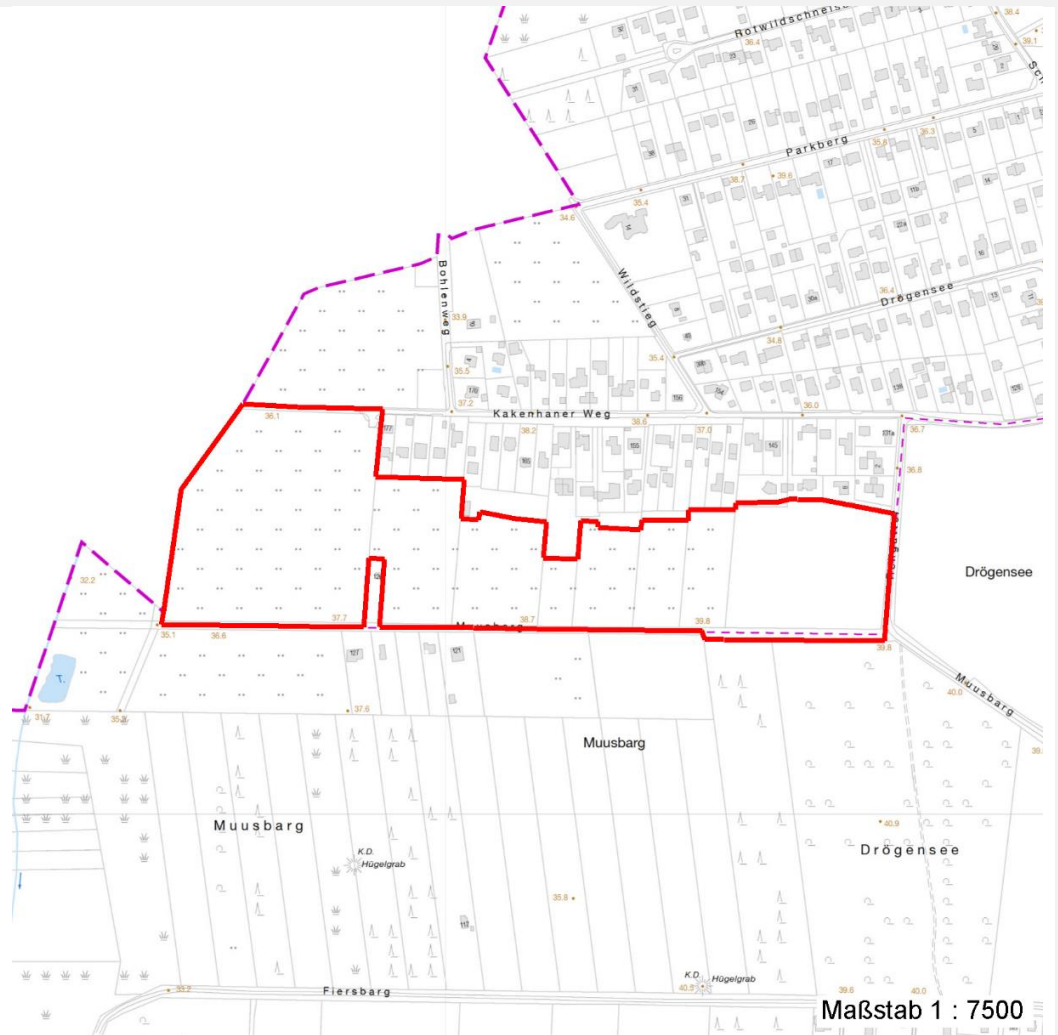
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136486
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>479</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA		<b>Kartierung</b>	06.09.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	107732,7002
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136486	45180	7050	137	01.09.2011	K	7052	10058

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
74308	0	7050_479_060919_2.JPG	
74309	0	7050_479_060919_1.JPG	

## Weitere Angaben

**Merkmal** **Wert**

**Auswertung**

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136486
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>479</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	06.09.2019
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	107732,7002
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Partielle Übernutzung, kurz verbissen, der Blütenreichtum kann sich nicht voll entfalten, damit auch die Eignung als Insektenlebensraum
Wertgesichtspunkte	Altes Grünland, blütenreich, mager, offen, wertvoller Insekten-Lebensraum, eventuell auch Brutvogel-Lebensraum; die Flächen sind vermutlich noch weit artenreicher als die Artenliste wiedergibt
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Die Flächen dürfen nicht umgebrochen werden, eine Düngung sollte nach Möglichkeit nicht erfolgen, die Nutzung sollte weiterhin kleinteilig und differenziert sein, eventuell können kleinere Teilbereiche gelegentlich von der Nutzung ausgenommen werden, sodass strukturreiche, blütenreiche Randstreifen entstehen.

## Foto

**Fotodatei** 7050\_479\_060919\_1.JPG

**Bildbeschreibung**

**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7050\_479\_060919\_2.JPG

**Bildbeschreibung**

**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Artenreiche Weide trocken-magerer Standorte (2018)	<b>Biotoptyp</b>	GMT
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	95 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136486
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>479</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	06.09.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	107732,7002
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechselltrocken
Reaktion	4 - mäßig sauer bis sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	9
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	60 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	30.0.02.03 - Cynosurion (Weidelgras-Kammgrasweiden) 32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig trocken und wechselltrocken	4,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffarm	3,2
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer bis sauer	3,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-	-						-					
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-						-					
Campanula rotundifolia (Rundblättrige Glockenblume)	7	w		-	-						-		3	V		
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-	-						-					
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	w		-	-						-					
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-					
Crepis capillaris (Grüner Pippau)	7	w		-	-						-					
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-					
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w		-	-						-					
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	w		-	-						-		V	V V		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136486
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7050</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wittmoor
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>479</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	06.09.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	107732,7002
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		-	-						-						
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		-	-						-						
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	h		-	-						-						
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z		-	-						-						
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z		-	-						-						
Leontodon saxatilis (Nickender Löwenzahn)	7	w		-	-						-						
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	h		-	-						-					V	
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z		-	-						-						
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-						-						
Prunella vulgaris (Kleine Braunelle)	7	w		-	-						-						
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-						-						
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	h		-	-						-						
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-						-						
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	w		-	-						-						
Veronica serpyllifolia (Quendel-Ehrenpreis)	7	w		-	-						-						
Viola tricolor (Wildes Stiefmütterchen)	7	w		-	-						-						
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>2</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>26</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2018)	<b>Biotoptyp</b>	TMZ
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	§ 30 (2) 3.4
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	5 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein